

Work-Life-Balance Test Auflösung A

Sie sind überwiegend genervt von Ihrem Job. Die erste Wahl war er ohnehin nie, daher haben Sie auch nie den Ehrgeiz entwickelt, überdurchschnittliche Leistungen in dem zu erbringen, was Sie tagtäglich tun.

Sie legen den Fokus auf Ihre Hobbys; Ihre Familie, Ihre Freunde – kurz: Ihr soziales Umfeld, Sport oder ähnliche Freizeitaktivitäten sind Ihnen wichtiger. Der Hauptgrund für Ihren Job ist das Geldverdienen.

Das ist völlig legitim, dennoch kann eine Arbeit Spaß machen, etwa weil die Kollegen den gleichen Humor teilen oder hilfsbereit sind. Auch kann man sich gegenseitig bei kniffligen Aufgaben pushen, gemeinsam Probleme lösen.

Tipp: Holen Sie sich ein Feedback von Kollegen, die Sie gut kennen und denen Sie vertrauen: Wo liegen Ihre beruflichen Stärken? Was können Sie besonders gut? Das kann sich auf soziale Kompetenzen ebenso beziehen wie auf praktische Tätigkeiten. Vielleicht sehen Sie Möglichkeiten, sich in dem Bereich weiter fortzubilden. Sie würden nicht nur Schwung in routinierte Bereiche bringen, sondern könnten zeigen, was wirklich in Ihnen steckt. Und mit zusätzlichem Fachwissen wäre eine Beförderung mit neuen Herausforderungen bestimmt das Richtige für Sie. So können Sie nicht nur Ihren beruflichen Erfolg steigern, sondern auch Ihr Einkommen und Ihr Selbstbewusstsein.